



Information zur mobilen Problemstoffsammlung

Vom 18. April bis zum 24. Oktober 2026 findet immer samstags eine mobile Problemstoffsammlung im Landkreis Landsberg am Lech statt. Problemstoffe aus Haushalten können beim Problemstoffmobil kostenlos abgegeben werden.

Angenommen werden:

- Holzschutzmittel, Beizen, Imprägniermittel
- lösemittelhaltige Farben und Lacke (flüssig)
- teilentleerte Spraydosen
- Pflanzenschutzmittel, Düngemittelreste
- Chemikalien aus Experimentierkästen und Fotolabors
- Lösemittel wie Benzin, Spiritus, Aceton
- Farbverdünner
- Frostschutzmittel
- Kleberreste (flüssig)
- Säuren, Laugen
- Wachse, Fette
- Ölfilter, verölte Putzlappen
- Quecksilber (Thermometer, Schalter)
- Leuchtstoffröhren, Energiesparlampen
- Batterien und Akkus

Nicht angenommen werden:

- flüssige und feste Dispersionsfarben (Mülltonne)
- Altöl (Bereits seit 1. Juli 1987 ist der Handel verpflichtet, Altöl zurückzunehmen!)
- Vollständig entleerte Behältnisse von Farben, Lacken, Klebern, Spraydosen und tropffrei restentleerte Ölbehälter (Gelber Container)
- Behältnisse mit ausgehärteten, d.h. eingetrockneten Farb-, Lack- und Kleberesten (Mülltonne)
- Munition, Feuerwerkskörper
- Tierkadaver
- Druckgasflaschen
- gewerbliche Abfälle

Weitere Informationen unter Tel. 08191/129-1481
oder im Abfall-ABC unter www.abfallberatung-landsberg.de bzw. in der Abfall-App